

Kommune

Stellungnahme zum Zuwendungsantrag vom

1. Grundlage

Ratsbeschluss vom (bitte beifügen)

2. Art der Maßnahme

Neue Maßnahme Fortsetzungsmaßnahme
 aus Haushaltsjahr

3. Priorität

Es handelt sich um eine freiwillige Leistung

| Es besteht eine Rechtspflicht zur Leistung | |
|--|--------------------------|
| aus Gründen der Gefahrenabwehr | <input type="checkbox"/> |
| aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen | <input type="checkbox"/> |
| aufgrund von vertraglichen Verpflichtungen | <input type="checkbox"/> |
| aus sonstigen Gründen | <input type="checkbox"/> |

| Die Maßnahme ist unaufschiebbar wegen | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| notwendiger Rationalisierung | <input type="checkbox"/> |
| zur Substanzerhaltung | <input type="checkbox"/> |
| zur Fortführung dringender Arbeiten | <input type="checkbox"/> |
| aus Gründen der Gefahrenabwehr | <input type="checkbox"/> |
| aus sonstigen Gründen | <input type="checkbox"/> |

Erläuterungen:

4. Kosten

| | | |
|---|----------------------|------|
| Gesamtkosten | <input type="text"/> | Euro |
| beantragte Landeszuwendung | <input type="text"/> | Euro |
| sonstige Einnahmen v. Dritten | <input type="text"/> | Euro |
| Eigenanteil | <input type="text"/> | Euro |
| von den Gesamtkosten bereits vorfinanziert | <input type="text"/> | Euro |

Die Auszahlungen sind im Haushaltsplan bzw. in der Investitions-/Finanzplanung noch nicht/wie folgt berücksichtigt:

(nicht Zutreffendes bitte streichen)

| Haushalts-jahr | Teilplan / Produkt | Einzahlungen, davon investiv | Auszahlungen, davon investiv | Zuwendung / Drittmittel |
|----------------|--------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

| | | | |
|---|----------------------|-------------|-----------------|
| erwartete Folgekosten gesamt ca. | <input type="text"/> | Euro | pro Jahr |
| davon Aufwand für Abschreibungen | <input type="text"/> | Euro | pro Jahr |
| ggf. Zinsen | <input type="text"/> | Euro | pro Jahr |
| ggf. lfd. Unterhalt (konsumtiv) | <input type="text"/> | Euro | pro Jahr |

Erläuterungen:

5. Stellungnahme des Kämmerers

Die Finanzierung der Eigenanteile ist nach dem jetzigen Planungstand gesichert.
 Gegen die beantragte Fördermaßnahme bestehen daher keine Bedenken.

Gegen die beantragte Fördermaßnahme bestehen Bedenken, weil

Begründung:

Zusatz für Stärkungspaktkommunen:

Die Fördermaßnahme ist bei der Aufstellung / Fortschreibung des HSP mit ihren Folgeaufwendungen i.H.v. € berücksichtigt und gefährdet die Ziele des HSP nicht.

Zusatz bei Kommunen **ohne** genehmigtes/genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept (HSK) bzw. ohne genehmigten/genehmigungsfähigen Haushaltssanierungsplan (HSP):

Die Finanzierung der Eigenanteile ist mit § 82 GO NW vereinbar, weil

Begründung:

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Kämmerers)